

# Wo gesungen wird, da lassen sich nieder

**ZÜRICHSEE** Neun Konzerte stellen die Vielfalt des klassischen Liedguts in den Fokus. Ein paar Schwerpunkte gibt es dennoch im Programm des Internationalen Liedfestivals am Zürichsee – von beliebten Schubert-Kompositionen bis hin zu weniger bekannten englischen Liedperlen.

Die Organisatoren des im vergangenen Jahr neu gegründeten Vereins Musik-Organisation Zürisee M.O.Z. hatten sich zum Ziel gesetzt, in einem Konzertzyklus die Vielfalt des klassischen Liedguts aufzuzeigen. Rund um den Zürichsee sind nun im März im ersten Internationalen Liedfestival am Zürichsee die Stimmen von national und international arrivierten Künstlern sowie einheimischen Nachwuchstalenten zu hören. Dabei kommen sowohl bekannte Inhalte als auch Trouvailles zur Aufführung.

## Die Klassiker

Der wohl bekannteste Vertreter der klassischen Liedkunst kommt im Liedfestival zweimal zum Zug: Franz Schubert. Während seine «Schöne Müllerin» in Rapperswil vom aufstrebenden St. Galler Bariton Manuel Walser – doppelter Preisträger im internationalen Wettbewerb «Das Lied» in Berlin – in gewohnter Frische dargeboten wird, bringt in Freienbach der in München ansässige US-Amerikaner Joel Frederiksen mit einem zum Inhalt perfekt passenden Timbre die tragisch angelegte «Winterreise» zu Gehör.

## Englische Entdeckungen

Zwei Konzerte widmen sich dem in unseren Ländern wenig bekannten, aber reichhaltigen englischen Liedgut. In Herrliberg präsentieren die aus Wales stammende Mezzosopranistin Susannah Ha-



Die Sopranistin Carmela Konrad besticht durch ihr sphärisch schwebendes Timbre und wird in der reformierten Kirche Adliswil.

Bilder: zvg

berfeld und der englische Tenor Charne Rochford eine breite Gefühlspalette, mit getragenen Duetten und Solos aus dem Barock von Henry Purcell, bewegten Liebesliedern von Benjamin Britten sowie Ralph Vaughan-Williams «Songs of Travel», welche die Gefühle eines menschlichen Lebens zum Ausdruck bringen.

Die in der Deutschschweiz und Süddeutschland für kirchliche Soloauftritte viel gebuchte Sopranistin Carmela Konrad ist in Adliswil zu erleben. Mit ihrem feinen, im Kirchenraum sphärisch

schwebenden Timbre bringt die Sängerin neben bekannten Interpretationen des «Ave Maria» einfache, berührende Lieder von englischen Komponisten des vergangenen Jahrhunderts wie John Rutter und Samuel Barber zum Schwingen.

## Liederbegegnungen

In den internationalen Liederbegegnungen findet ein Austausch zwischen Liedgut aus verschiedenen Ländern statt. In Uetikon treten ein früherer und ein gegenwärtiger Absolvent des Zürcher

Opernstudios auf. Der in Uetikon ansässige Bariton Claudio Danuser stellt ein international erprobtes Programm mit Schweizer Liedern in allen vier Landessprachen den dazu passenden Stücken aus den USA gegenüber, interpretiert vom jungen US-amerikanischen Tenor Spencer Lang.

In Wädenswil bringt der dort wohnhafte 19-jährige Shootingstar, der Bariton Áneas Humm, Lieder der Schweizer Komponisten Othmar Schoeck und Joseph Joachim Raff auf die Bühne. Die aus Ungarn stammende Sopranis-

tin Szabina Schnöller gesellt dazu Stücke des mit Joachim Raff befreundeten Franz Liszt sowie von Zoltan Kodaly. Umrahmt wird das Programm mit eingängigen Duetten von Felix Mendelssohn.

## Ensembles

Die in Rapperswil aufgewachsene Sopranistin Sarah Natalie Maeder tritt im Schloss Rapperswil mit einem Streichertrio als Begleitung auf. Mit «Vielsaitige Liebeslieder» bringt sie einen bunten Strauss von Stücken verschiedener Komponisten und Sprachen



Der Basso profundo Joel Frederiksen ist zweimal zu hören.



Die Mezzosopranistin Susannah Haberland singt englische Lieder.

und damit eine zusätzliche Note ins Festivalprogramm.

In Zürich ist der Basso profundo Joel Frederiksen nochmals zu hören. In «Orpheus I am» wird er von seinem Ensemble Phoenix Munich begleitet, das für seine viel beachteten Aufnahmen von englischen, französischen und italienischen Liedern aus Spätbarock und Renaissance zahlreiche Preise, unter anderem den «Echo Klassik», erhalten hat.

Eingebettet in das Festival ist zudem ein Meisterkurs mit Krisz-

tina Laki, dessen Absolventen an einem Abschlusskonzert im Schloss Rapperswil Stücke darbieten werden, an denen sie in der Woche zuvor gearbeitet haben. Anschliessend wird eine namhafte Jury den ersten Förderpreis der Zürichsee-Meisterkurse verleihen. zsz

**1. Internationales Liedfestival am Zürichsee** 3. bis 15. März. Detailliertes Programm, Informationen und Vorverkauf unter [www.m-o-z.ch](http://www.m-o-z.ch).

## TICKETVERLOSUNG

**Für das erste Internationale Liedfestival am Zürichsee** verlost die «Zürichsee-Zeitung» je dreimal zwei Tickets für die drei folgenden Konzerte: «On this Island – a Celebration of English Songs» mit Susannah Haberland, Vogtei Herrliberg, Sonntag, 8. März, 17 Uhr; «In deinen Armen» mit Carmela Konrad, Ref. Kirche, Adliswil, Mittwoch, 11. März, 19.30 Uhr.

**Franz Schuberts «Die Winterreise»** mit Joel Frederiksen. Gemeinschaftssaal Freienbach,

Sonntag, 15. März, 17 Uhr. Die Tickets werden jeweils an der Abendkasse hinterlegt; die Gewinner per Mail informiert. **Kennwort:** Liedfestival Teilnahme kostenlos per Mail auf [ticketverlosung@zsz.ch](mailto:ticketverlosung@zsz.ch) bis Montag, 2. März, 8 Uhr (bitte Wunschvorstellung, Name und Adresse angeben). Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Mitarbeiter der Tamedia AG sowie deren im selben Haushalt lebende Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. zsz